

25.02.2015 - 16:04 Uhr

Media Service: Nach SNB-Schock: SWISS-Chef will sparen und Ticketpreise erhöhen

Zürich (ots) -

Nach der SNB-Entscheidung drängt Swiss-Chef Harry Hohmeister auf erhebliche Kostensenkungen ausserdem werden für manche Routen die Ticketpreise steigen. "Wir analysieren sämtliche 2500 Kostenstellen und stellen uns die Frage, ob wir gewisse Aufgaben auslagern", sagte Hohmeister in einem Interview mit der "Handelszeitung". "Ausserdem müssen wir den Flughafen Zürich und die Flugsicherung Skyguide, die kein Währungsrisiko haben, dazu aufrufen, deutlich effizienter und wirtschaftlicher zu werden. Damit wäre es möglich, die Gebühren für die Airlines zu senken." Derweil müssen Passagiere mit höheren Ticketpreisen rechnen: "Auf gewissen Routen wie in die USA werden die Preise marginal steigen. Das ist eine Konsequenz des SNB-Schocks. Wir werden versuchen müssen, höhere Preise durchzusetzen", sagte Hohmeister. Mit Blick auf den kürzlich angekündigten Teilrückzug von Etihad Regional aus der Schweiz sowie die Kritik des Etihad-Regional-Managements an der Swiss sagte Hohmeister: "Ich finde es merkwürdig, dass uns mehr Wettbewerb vorgeworfen wird. Wir haben lediglich die gleichen Mittel wie Etihad Regional angewandt."

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100769008> abgerufen werden.